

Sonnenaufgang in Australien

SolarPeace.ch Pressemitteilung vom 25.11.2007



Gratulation an Australien! Der Regierungswechsel zu Kevin Rudd wird in Australien das Solarzeitalter einläuten.

Der frisch gewählte Premierminister von Australien, Kevin Rudd, erklärte direkt nach seiner Wahl, dass seine Regierung **«mit grossem Nachdruck die Herausforderungen des Klimawandels und der Wasserversorgung angehen»** werde.

Die neue Australische Regierung will die Nutzung der Erneuerbaren Energien stark erhöhen, um einen Massenmarkt zu schaffen und die Preise für Solarenergie, Windenergie und anderen Technologien zur Nutzung der Erneuerbaren Energien zu senken. Geplant ist auch ein Milliardenbudget für Forschung und Entwicklung von 'Clean Coal' und Erneuerbaren Energien.

Noch im Mai 2007 sagte der damalige Australische Premierminister John Howard: *«Es gibt nur zwei Wege, wie man in unserem Land Energie gewinnen kann: Wir können unsere fossilen Brennstoffe verbrennen oder Nuklearkraftwerke bauen.»* John Howard übersah dabei – ebenso wie der iranische Präsident Mahmud Ahmadinedschad – das gigantische Energiepotential von grossen Solarkraftwerken (Aufwindkraftwerke, Parabolspiegelkraftwerke, Photovoltaik, etc.) und von Windkraftanlagen. Er übersah auch wie viel Platz, Sonne und Wind als natürliche und kostenlose Ressourcen in Australien vorhanden sind. John Howard wurde abgewählt. Die Gerüchte über eventuelle Atomkraftwerke in Australien wurden durch den triumphalen Wahlsieg von Kevin Rudd zur Makulatur.

Da jeder Atomreaktor Radioaktivität in der Grössenordnung von 2000 Hiroshima-Atombomben beinhaltet, ist dieses klare **«Nein zur Atomenergie»** eine global verantwortungsvolle und eine wirtschaftlich nachhaltige Entscheidung.

Durch einen raschen und massiven Aufbau der Erneuerbaren Energien wird Australien auch ein wichtiges internationales Signal an Länder wie Indien, Pakistan und Iran geben. **Dies ist eine Chance für Frieden, Wirtschaft, Sicherheit, Unabhängigkeit und Ökologie in diesen global wichtigen Regionen.**

Dabei kann jeder Privathaushalt mithelfen: Bestellen Sie bei ihrem Elektrizitätswerk ein Naturstrom/Ökostrom-Produkt, das einen Anteil Solarstrom beinhaltet (z.B. den TÜV-zertifizierten *EKZ Naturstrom Azur*).

»Alle Haushalte, die Naturstrom/Ökostrom wählen, leisten einen wertvollen Beitrag zum Aufbau einer zukunftsfähigen Energieversorgung und unterstützen dadurch Frieden, Wirtschaft, Sicherheit, Neutralität und Ökologie.«



Wolfgang Rehfus, SolarPeace.ch